



Kaleidoscope ist eine neue Initiative der Rothschild Foundation Hanadiv

Europe. Sie wird zeitgenössische Autobiografien junger Juden in Europa sammeln. Inspiriert von einer Sammlung persönlicher Berichte junger polnischer Juden aus den 1930er Jahren, ist Kaleidoscope eine digitale Sammlung von Geschichten, die die reiche Vielfalt und Komplexität des Lebens junger Juden im heutigen Europa zeigen.

Dieses Projekt bietet jungen Juden die Möglichkeit, mit ihren Worten zur sich entwickelnden Geschichte des jüdischen Lebens in Europa beizutragen - sie sind Teil einer kollektiven Erfahrung, die gesamteuropäisch, vielfältig, herausfordernd, lebendig und dynamisch ist.

Hintergrund

Zwischen 1934 und 1939 forderte das YIVO-Institut junge polnische Juden auf, ihre Lebensgeschichten einzuschicken. Ziel des YIVO war es, den Forschern zu helfen, das Leben der jüdischen Jugend zu verstehen. 627 junge Menschen schickten sehr persönliche Geschichten ein, die sowohl auf Jiddisch und Polnisch als auch auf Hebräisch und Englisch verfasst waren.

Während ihre einzigartigen Geschichten das jüdische Leben am Rande eines der dunkelsten Kapitel unserer Geschichte dokumentierten, zeigten sie oft dieselben Ängste und Emotionen, die junge Menschen heute zum Ausdruck bringen. Viele dieser jungen Schriftsteller waren voller Verwirrung, Freude, Angst, Neugier und Idealismus; sie sorgten sich um Freunde, darum, ihren Eltern zu gefallen, sich anzupassen, eine Ausbildung zu machen, einen Job zu finden, zu rebellieren und zu überleben.

Durchführung

Das Projekt wird im Herbst 2023 über die sozialen Medien und über unsere Kontakte gestartet. RFHE wird über seine kommunalen Netzwerke junge Menschen auffordern, schriftliche Geschichten einzureichen, die auf Wunsch mit kreativen visuellen Ausdrucksformen illustriert werden. Wir hoffen, dass wir eine Reihe von Erfahrungen in verschiedenen Sprachen widerspiegeln können. Die schriftlichen Beiträge werden mittel bis lang sein (750 - 7500 Wörter) und detaillierte Beschreibungen und tiefere Gedanken zulassen.

Die Geschichten werden auf einer speziellen Website veröffentlicht, und wir werden die Wiederveröffentlichung in lokalen jüdischen Zeitungen und in den sozialen Medien der Teilnehmer anregen.

Wer sollte teilnehmen?



Junge Menschen (17-24 Jahre), die sich als jüdisch bezeichnen und in Europa leben, sind zur Teilnahme eingeladen. Wir sind an einem breiten Spektrum von Stimmen interessiert. Je mehr, desto besser! Die Geschichten sollten authentisch sein, und die Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihre Geschichte unter einem Pseudonym einzureichen.

Was kann ich tun, um zu helfen?

Beobachten Sie diesen Bereich! Wenn Ihre Gemeinde oder Organisation eine Partnerschaft mit der RFHE eingehen möchte, um das Projekt zu fördern und uns dabei zu helfen, junge Menschen zu erreichen, kontaktieren Sie uns bitte unter info@kaleidoscope-lives.eu.

[Registrieren Sie sich hier](#), wenn Sie benachrichtigt werden möchten, wenn Kaleidoscope gestartet wird, und wenn Sie gelegentliche Updates erhalten möchten.

Dieses Dokument wurde mit [DeepL](#) übersetzt.